



Die Orgel Wiesentheid erstrahlt im neuen Glanz

Opus 56 Neue Orgel in eine der schönsten Barockkirchen Süddeutschlands

Die meisten Autofahrer kennen den Ort Wiesentheid, nahe Würzburg, nur aus den Staumeldungen im Radio. Das dort eine der schönsten Barockkirchen Süddeutschlands steht, ist den meisten Menschen nicht bekannt. Diese wertvolle Kirche wurde in den Jahren 1727-1732 nach den Plänen des bekannten Baumeisters Balthasar Neumann erbaut. Auch das vorhandene, historische Orgelgehäuse mit barocken Profilen und geschnitzten Dekoren ist ein weiterer Glanzpunkt in diesem besonderen sakralen Raum.

Unsere Meisterwerkstätte erhielt den Auftrag, in dieses erwürdige Orgelgehäuse wieder ein neues Instrument einzubauen.

Der neue Spieltisch im Unterbau des historischen Gehäuses wurde in Nussbaumholz angefertigt und dem alten Gehäuse stilistisch angepasst.

Die Spieltrakturen wurden mechanisch in Holzbauweise und die Registertraktur, dem geringen Platzangebot geschuldet, mit Elektromagneten ausgeführt. Zudem erhielt das Instrument eine elektronische Setzeranlage.

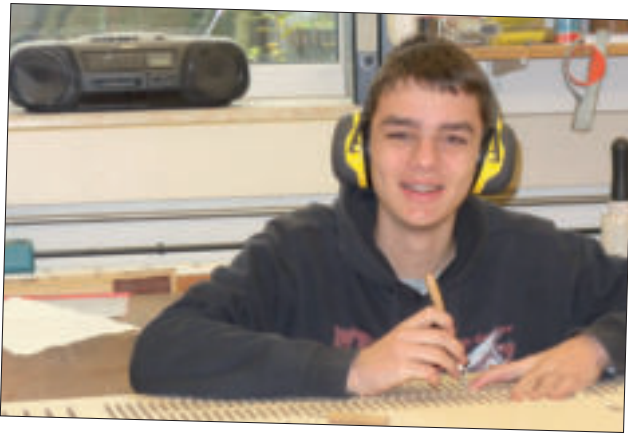
So kann das Instrument nun auch für Orgelkonzerte gut genutzt werden.

Dieses Instrument ist bis dato unser „Opus Maximus“, die größte Orgel aus unserer Orgelbauwerkstätte. Die neue Weishaup-Orgel hatte am Tag der Wiedereröffnung, dem 21. Oktober 2017 ihre Bewährungsprobe. Sie konnte mit ihre Klangvielfalt und Raumfülle die zahlreichen Zuhörer begeistern.

Wir danken der Pfarrei und der Diözese Würzburg von Herzen für Ihr Vertrauen!

DISPOSITION:

Hauptwerk	Schwellwerk	Pedal
Stillgedeckt 16'	Gamba 8'	Principalbass 16'
Principal 8'	Weitgedeckt 8'	Subbass 16'
Traversflöte 8'	Vox coelestis 8'	Zartbass 16'
Copel 8'	Harmonieflöte 4'	Octavbass 8'
Quintade 8'	Nasard 2 2/3'	Gedecktbas 8'
Salicional 8'	Superoctave 2'	Violoncello 8'
Octave 4'	Terz 1 3/5'	Octave 4'
Spitzflöte 4'	Quinte 1 1/3'	Choralflöte 4'
Quinte 2 2/3'	Mixtur 1 1/3' 4f.	Contra-Posaune 16'
Waldflöte 2'	Fagott-Oboe 8'	Posaune 8'
Piccolo 1'		
Mixtur 2' 4f.	Tremulant	
Trompete 8'		
Cornett 8'		



Neuer Auszubildender

Ab September 2017 haben wir einen neuen Auszubildenden angestellt. Simon Herzog wird in 3 ½ Jahren den Ausbildungsberuf des Orgel- und Harmoniumbauers in unserem Betrieb erlernen. Wir werden ihn kräftig unterstützen und wünschen ihm für die kommenden Jahre viel Freude bei der Ausbildung!

Georg Weishaupt und Mitarbeiter

www.gebrauchtorgel.de

Auf unserer Internetplattform www.gebrauchtorgel.de stellen wir Instrumente von Pfarreien und Privatpersonen vor, die ihre Pfeifenorgel verkaufen möchten. Wir nehmen die Instrumente auf unsere Internetseite und versuchen dafür potenzielle Kunden zu vermitteln. Inzwischen können Sie aus vielen Kirchenorgeln,

Hausorgeln, Positiven und Harmonien auswählen. Unsere Internetseite wird sehr gut besucht und wir haben auch dieses Jahr wieder sehr viele Instrumente an neue Besitzer vermitteln können. Schauen Sie doch einfach mal rein. Sie werden begeistert sein!

Eine aufwändige Restauration in Hollenbach

Die Pfarrei *St. Peter und Paul* in Hollenbach besitzt eine pneumatische Kegelladenorgel der Firma Josef Zeilhuber von 1952. Dieses Instrument mit II Manualen, Pedal und 21 Registern war in einem sehr schlechten Zustand und musste daher komplett restauriert werden. Sämtliche Ledermembranen waren noch aus der Erbauerzeit und wurden somit komplett erneuert. Um ein höchstmögliche Funktionssicherheit zu gewährleisten, wurden alle beweglichen Lederteile in unserer Werkstatt selbst hergestellt und nicht von einem Zulieferer bezogen. Klanglich konnte durch unseren erfahrenen Intonateur, Herrn Orgelbaumeister Andreas Kiss, viel verbessert werden. Wir danken der Pfarrei *St. Peter und Paul* für diesen Auftrag!



Die restaurierte Orgel von Hollenbach

Weitere Arbeiten im Jahre 2017 aus unserer Werkstatt:

- Truhenorgel Ricordia mit 3 Registern nach Hörgertshausen (Niederbayern) angefertigt.
- Grimolzhausen, Steinmeyer-Orgel mit 9 Registern gereinigt.
- Unterschneitbach bei Aichach, Steinmeyer-Orgel mit 6 Register, restauriert.
- Riedheim bei Leipheim, Evang. Luth. Kirche, Weishaupt-Orgel mit 11 Registern gereinigt.
- Gaibach bei Volkach a. Main, Reinigung und Instandsetzung der Orgel in der Kreuzkapelle mit 7 Registern.
- Ebenried bei Pöttmes, Reinigen der Weishaupt-Orgel mit 7 Registern.
- Umsetzen einer Simon-Hausorgel mit 6 Registern von Vallendar bei Koblenz nach Isernhagen.

Georg Weishaupt – Meisterwerkstätte für Orgelbau

Eichenstr. 12 • 86707 Westendorf bei Augsburg • Tel.: (08273) 15 63 • Werkstatt-Tel.: (08271) 42 85 39 Fax: (08273) 9 14 90
info@weishauptorgeln.de • www.weishauptorgeln.de • www.gebrauchtorgel.de • www.truhenorgel.de